

Alle Hinweise zu unseren Produkten

Das Abonnement „**e.Med Dermatologie**“ kostet im ersten Jahr 160 € inkl. 30,40 € MwSt. Die Vertragslaufzeit beginnt ab dem heutigen Datum. Nach Erhalt der Bestätigungsemail, dass das Abonnement nun zur Nutzung bereit steht, können auf die Inhalte des Abonnements zugegriffen werden. Das **Abonnement verlängert sich automatisch kostenpflichtig jährlich um jeweils ein weiteres Jahr**, wenn es nicht bis spätestens 30 Tage vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt wird. Die Kündigung muss in Textform erfolgen, zum Beispiel per E-Mail an leserservice@springer.com oder per Post an Springer Nature Customer Service GmbH, Leserservice, Tiergartenstr. 15 - 17, 69121 Heidelberg. **Ab dem zweiten Jahr beträgt der Preis für das Abonnement 399 €/ Jahr inkl. 63,71 € MwSt. (entspricht 33,25 €/Monat)**. Die Abrechnung erfolgt ab dem zweiten Jahr einmal jährlich zu Beginn des Bezugszeitraumes per Rechnung oder wird optional monatlich per SEPA-Lastschriftverfahren von Ihrem Konto eingezogen. Für ggf. bereits berechnete Zahlungen eines laufenden Abonnements, welches direkt bei Springer bezogen und in das neue e.Med-Abonnement umgewandelt wird, erhalten Sie eine Gutschrift über den Differenzbetrag der noch nicht erbrachten Leistungen. Die Gutschrift wird mit dem neuen e.Med-Abonnement verrechnet.

Allgemeine Nutzungs- und Geschäftsbedingungen

für die Plattform „springermedizin.de“

1. Geltungsbereich

1.1 Anbieter des Fachportals für Ärzte „springermedizin.de“ ist die Springer Medizin Verlag GmbH, Heidelberger Platz 3, D-14197 Berlin, Telefon: +49 (0)30 827 875 566 Fax Zentrale: +49 (0) 30 827 87 5570, Email: kundenservice@springermedizin.de, Handelsregister Amtsgericht Berlin-Charlottenburg HRB 167094 B, Geschäftsführer: Joachim Krieger, Fabian Kaufmann (im Folgenden als „Springer“ bezeichnet).

1.2 Die nachfolgenden Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche im und über das Internetportal „springermedizin.de“ (im Folgenden als das „Portal“ bezeichnet) und dessen Unterseiten von Springer angebotenen und erbrachten Leistungen (physische Produkte, z.B. Zeitschriften-Abonnements), digitale Inhalte (z.B. Online-Abos und einzelne Fachartikel) und Dienstleistungen.

1.3 Die nachfolgenden Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich. Abweichende Vertragsbedingungen des Nutzers gelten nur, wenn sie von Springer bestätigt wurden.

2. Leistungen

2.1 Springer stellt mit „springermedizin.de“ ein Fachportal für Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker und andere Personen, die mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln erlaubterweise Handel treiben, zur Verfügung. In dem Portal können zahlreiche medizinische Fachpublikationen und -informationen, Newsletter, Fachmeldungen, Formulare und sonstiges Text-, Audio-, Video- und Bildmaterial online und in gedruckter Form entweder einzeln oder im Rahmen eines Abonnements bezogen werden. Die Inhalte und Informationen werden teils kostenfrei (vgl. hierzu Ziffer 5.), teils entgeltlich (vgl. hierzu ab Ziffer 6.) angeboten.

Über das Portal werden außerdem Online-Fortbildungskurse einzeln oder im Abonnement mit und ohne CME-Punkteerwerb einschließlich Lernerfolgskontrollen mit Anzeige der jeweils richtigen Lösung angeboten (vgl. hierzu Ziffer 9.4.).

Außerdem steht dem Nutzer ein Online-Abonnement zur Verfügung, das, je nach gewählter Art, entweder einen Online-Zugriff auf alle angebotenen medizinischen Fachzeitschriften, auf News und sonstige Inhalte, auf Kursangebote, auf das Archiv und die Community oder auf nach Themen definierte Inhalte ermöglicht (vgl. hierzu Ziffer 9.3.).

In dem Portal kann nach dem vorherigen Abschluss eines kostenpflichtigen Vertrages oder – im Fall von temporär kostenlosen Inhalten – nach einer kostenlosen Registrierung auf digitalisierte Zeitschriften und Bücher zugegriffen werden. Zudem können dort Papierausgaben von Zeitungen und Zeitschriften kostenpflichtig (als Einzelheft oder als Abonnement) bestellt werden. Das Portal steht abgesehen von allgemein gehaltenen Inhalten nur den in Ziffer 3.1 genannten Personen offen. Um einen Zugang zu erhalten, muss sich der Nutzer zuvor über die zentrale Registrierungs- und Anmeldeplattform der

Springer Nature AG & Co. KGaA (nachfolgend „Authentifizierungs-Dienst“ genannt) hinsichtlich seiner Zugehörigkeit zur Personengruppe gemäß Ziffer 3.1 überprüfen lassen. Auf „springermedizin.de“ kann er dann auf die dort bestellten Inhalte auch online zugreifen.

Die Einzelheiten der jeweils angebotenen Leistungen von Springer sind auf der Website unter www.springermedizin.de im Einzelnen beschrieben.

2.2 Der Abruf der Leistungen von bzw. Bestellungen bei Springer setzt eine Internetverbindung sowie die Erlaubnis zur Verwendung von Javascript im Browser in der jeweils aktuellsten Version voraus. Für den Bezug von Beiträgen und Fachzeitschriften im PDF-Format ist außerdem das Programm Adobe Reader der Adobe Systems Inc. in der jeweils aktuellen Version oder ein anderes Programm, das das Betrachten und Speichern von PDF-Dokumenten ermöglicht, erforderlich. Für die Einrichtung dieser technischen Voraussetzungen ist der Nutzer selbst verantwortlich. Hierfür anfallende Kosten sind von dem Nutzer zu tragen.

3. Identifizierung, Registrierung, Zugang zum Portal, Zugangsdaten

3.1 Identifizierung; Registrierung

Mit Ausnahme allgemein gehaltener Informationen ist der Zugang zu dem Portal auf die in § 10 Abs. 1 HWG genannten Personengruppen beschränkt (Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker und andere Personen, die mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln erlaubterweise Handel treiben). Die Nutzung der meisten Angebote auf „springermedizin.de“ setzt daher die vorherige Verifizierung und Registrierung des Nutzers sowie die Zuweisung und Freischaltung der erforderlichen Zugangsdaten, insbesondere eines Passwortes voraus. Hierfür nutzt Springer den zentrale Authentifizierungs-Dienst. Das Vertragsverhältnis zur Nutzung des Authentifizierungs-Dienstes unterliegt separaten Nutzungsbedingungen. Diese finden Sie auf dieser Seite unten.

3.2 Zugang zu dem Portal, Gebrauch der Zugangsdaten

3.2.1 Der Nutzer erhält Zugang zu den geschlossenen Bereichen des Portals „springermedizin.de“ und seinen Leistungen, indem er die ihm über den Authentifizierungs-Dienst zugewiesenen Zugangsdaten in das Login-Formular eingibt. Springer behält es sich gleichwohl vor, Nutzern den Zugang auch dann zu verweigern, wenn die Registrierung über den Authentifizierungs-Dienst durchlaufen wurde.

3.2.2 Die zugewiesenen Zugangsdaten sind – wie auch die zur Verfügung gestellten Leistungen selbst – ausschließlich für die persönliche Nutzung durch den betreffenden Nutzer bestimmt und dürfen nicht an Dritte, auch nicht an Familienangehörige oder Kollegen, weitergeben werden. Springer Nature hat auch im Rahmen des Authentifizierungs-Dienstes das Recht, eine zentrale Sperrung der Zugangsdaten für den Authentifizierungs-Dienst vorzunehmen. Der Nutzer haftet ferner auch gegenüber Springer für alle Folgen der Drittnutzung, sofern der Missbrauch der Zugangsdaten von ihm zu vertreten ist. Zu vertreten hat der Nutzer den Missbrauch insbesondere bereits, wenn er die unbefugte Nutzung der Zugangsdaten auch nur fahrlässig ermöglicht hat. Die Haftung endet erst, wenn der Nutzer Springer über die unberechtigte Nutzung informiert und, falls erforderlich, das Passwort geändert hat.

3.3 Ende und Entziehung der Zugangsberechtigung

3.3.1 Springer Nature behält es sich vor, den Zugang des Nutzers bei Verstößen gegen diese Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen, insbesondere wegen

- falscher Angaben bei der Anmeldung,
- unbefugter Weitergabe der Zugangsdaten, insbesondere des Passwortes, und/oder
- Missbrauchs der Dienste im Portal „springermedizin.de“,

auch selbst und unabhängig von dem Authentifizierungs-Dienst ohne Angabe von Gründen zeitweilig oder dauerhaft zu sperren und/oder dem Nutzer den Zugang mit sofortiger Wirkung oder mit im Ermessen von Springer stehender Frist endgültig zu entziehen und das Vertragsverhältnis außerordentlich und fristlos zu kündigen.

3.3.2 Wird dem Nutzer aufgrund der Authentifizierungs-Dienst-Nutzungsbedingungen von Springer Nature die Zugangsberechtigung zeitweilig oder endgültig entzogen oder erlischt sie, kann der Nutzer die im geschlossenen Bereich verfügbaren Leistungen des Portals „springermedizin.de“ ebenfalls nicht mehr in Anspruch nehmen. Dies gilt ebenso für alle teilnehmenden Portale der Springer Medizin Fachverlage.

3.3.3 Die Zugangsberechtigung erlischt ferner automatisch, sobald der Nutzer nicht mehr zu den zugelassenen Personengruppen im Sinne der Ziffer 3.1 gehört. Der Nutzer ist verpflichtet, den Kundenservice des Authentifizierungs-Dienstes unverzüglich über entsprechend bevorstehende oder bereits erfolgte Veränderungen des Berufstandes bzw. der Erwerbstätigkeit zu informieren.

4. Vertragsschluss, Vertragsbeendigung, persönliche Nutzung

4.1 Vertragsschluss, Vertragsbeendigung

4.1.1 In dem Portal „springermedizin.de“ können unterschiedliche Informationen und Produkte im Rahmen eines Abonnement- oder Einzelvertrages abgerufen werden. Die Darstellungen der Informationen bzw. Produkte in dem Portal stellen noch kein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags, sondern eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes durch den Nutzer, dar. Das verbindliche Angebot zum Abschluss eines Vertrages gibt der Nutzer dadurch ab, dass er die jeweilige Leistung, Information oder das Produkt auswählt und – gegebenenfalls nach Eingabe seiner Login- oder Bestell-Daten – die entsprechende Schaltfläche zur Bestellung „Kostenpflichtig bestellen!“ oder Freischaltung des Dienstes anklickt. Bis zu diesem Zeitpunkt kann der Nutzer in dem Bestellprozess zurückspringen und ggf. seine Eingaben korrigieren oder den Bestellvorgang durch Schließen des Browserfensters abbrechen. Springer bestätigt den Eingang der Bestellung unverzüglich per E-Mail oder im Fall der Bestellung eines kostenlosen Testproduktes durch eine produktbezogene Freischaltungs-Meldung auf der Website. Die Zugangsbestätigung per E-Mail oder die Anzeige der Meldung auf der Website ist noch keine Annahme der Bestellung.

4.1.2 Der Vertrag zwischen Springer und dem Nutzer kommt zustande, wenn Springer die Annahme dadurch erklärt, dass sie (i) die entsprechende Information bzw. den Inhalt für den Nutzer freischaltet, (ii) sie ihm per Download zur Verfügung stellt oder (iii) ihm die Annahme per E-Mail bestätigt. Springer behält es sich vor, das Angebot des Nutzers ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

4.1.3 Abonnementverträge haben die für das jeweilige Produkt auf dem Portal angegebene Mindestlaufzeit. Der Vertrag verlängert sich jeweils um eine weitere der Mindestlaufzeit entsprechende Vertragsperiode (jedoch maximal um 1 Jahr), wenn der Nutzer das Abonnement nicht innerhalb der bei dem jeweiligen Produkt angegebenen Frist vor Ablauf der jeweiligen Vertragsperiode kündigt. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Parteien unberührt.

4.1.4 Jede Kündigung bedarf der Textform. Bitte richten Sie eine etwaige Kündigung beispielsweise per Post an Springer Medizin Verlag GmbH, z.Hd. Springer Nature Customer Service Center, Tiergartenstr. 15-17, 69121 Heidelberg, per Fax +49 6221 345 4229 oder zum Beispiel per Email an: leserservice@springer.com.

4.1.5 Springer bietet Kunden mit laufenden Abonnementverträgen (sowohl Print also auch Online-Abo) die Möglichkeit, jederzeit in ein höherwertiges Abonnement zu wechseln (z.B. von e.Med Innere Medizin in e.Med Interdisziplinär). Mit diesem Wechsel („Upgrade“) einher geht ein erhöhter Leistungsumfang sowie ein erhöhter Preis im neuen Abonnementvertrag. Für den Fall, dass ein Kunde in ein höherwertiges Abonnement wechseln möchte, steht dem Kunden ein sofortiges Kündigungsrecht zu. Gleichzeitig mit der Kündigung des laufenden Abonnementvertrages, muss der Kunde einen Vertrag über das jeweils ausgewählte höherwertige Abonnement mit einer neuen Vertragslaufzeit (maximal 1 Jahr) abschließen. Bereits geleistete Zahlungen für das gekündigte Abonnement werden als Gutschrift erstattet. Zudem bietet Springer seinen Kunden mit laufenden Abonnementverträgen (sowohl Print also auch Online-Abo) die Möglichkeit, während der Vertragslaufzeit des bestehenden Abonnements einen sich an das laufende Abonnement anschließenden, weniger umfangreichen Abonnementvertrag abzuschließen (z.B. von e.Med Interdisziplinär in e.Med Innere Medizin) und gleichzeitig fristgemäß das laufende Abonnement zum Ende der Vertragslaufzeit zu kündigen. Der Wechsel in das neue Abonnement („Downgrade“) erfolgt jedoch erst mit Ablauf der Vertragslaufzeit des bestehenden Abonnements. Ein sofortiger Wechsel in ein weniger umfangreiches Abonnement ist vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit nicht möglich. Die Einzelheiten hinsichtlich des Produktes, der Preise und der sonstigen Vertragsbedingungen sind den Angebotsdarstellungen auf der Website zu entnehmen.

4.1.6 Ärzte in Weiterbildung müssen innerhalb von 3 Wochen nach Vertragsschluss ihren Berufsnachweis einreichen, um den eventuell offerierten Sonderpreis zu erhalten. Ansonsten zahlen Ärzte in Weiterbildung den normalen Preis. Der Berufsnachweis kann per Post an Springer Medizin Verlag GmbH, z.Hd. Springer Nature Customer Service Center, Tiergartenstr. 15-17, 69121 Heidelberg oder per E-Mail an leserservice@springer.com übersendet werden.

4.1.7 Getätigte Bestellungen werden bei Springer nach Vertragsabschluss gespeichert. Hierzu ist es notwendig, dass personenbezogene Daten zur Abwicklung des Vertrages bei Springer hinterlegt werden. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter Ziffer 18.

4.2 Persönliche Nutzung

Ebenso, wie die Zugangsdaten ausschließlich für den Nutzer persönlich zur Verfügung gestellt werden (vgl. Ziffer 3.2.2), sind Inhalte bzw. Produkte, die im geschlossenen

Login-Bereich des Portals „springermedizin.de“ bezogen werden können, ausschließlich für den Nutzer persönlich bestimmt. Der Zugang zu derartigen Inhalten und Bereichen des Dienstes von „springermedizin.de“, darf Dritten nicht zur Verfügung gestellt werden, auch nicht dem Arbeitgeber oder Kollegen.

5. Kostenfreie Leistungen; Newsletter

5.1 Zugang zu Inhalten

Springer stellt auf dem Portal „springermedizin.de“ sowohl im offenen als auch im geschlossenen Bereich, der nur nach entsprechender Identifizierung und Registrierung mit den Login-Daten des Nutzers zugänglich ist, dem Nutzer auch kostenfreie Inhalte und Informationen zur Verfügung. Einzelheiten zu den kostenfreien Leistungen folgen aus der Website und den dortigen Erläuterungen.

5.2 E-Mail-Newsletter

5.2.1 Dem Nutzer werden auf dem Portal „springermedizin.de“ ein oder mehrere kostenlose E-Mail-Newsletter von Springer wie auch ggf. von kooperierenden Springer Medizin Fachverlagen angeboten. Für den Empfang eines Newsletters wird die von dem Nutzer bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse genutzt.

5.2.2 Neben redaktionellen Inhalten und Branchennews können die Newsletter auch Werbung von Springer, Springer Medizin Fachverlagen oder Dritten enthalten.

5.2.3 In jedem Newsletter findet sich ein Link zur Abbestellung desselben. Im Falle technischer oder sonstiger Probleme steht den Nutzern unter der Adresse kundenservice@springermedizin.de technische Unterstützung bei der Abmeldung zur Verfügung.

6. Kostenpflichtige Inhalte

Der Nutzer hat die Möglichkeit, verschiedene kostenpflichtige Inhalte, sowohl in digitaler als auch in gedruckter Form (Print), über das Portal „springermedizin.de“ zu erwerben. Folgende Produkte werden angeboten:

- Einzelheft als Printausgabe
- Abonnement einer Zeitschrift als Printausgabe
- Online-Abo (Online-Zugang zu digitalen Inhalten)

- Kombi-Abo (Online-Zugang zu digitalen Inhalten und Zeitschrift als Printausgabe)
- Online-Zugang zu einzelnen Inhalten, zum Beispiel Fachartikel
- Online-Zugang zu Kapiteln von Büchern in elektronischer Form

7. Widerrufsrecht für Verbraucher (§ 13 Bürgerliches Gesetzbuch)

Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen.

Wenn die Bestellung des Verbrauchers die Lieferung einer Ware (physisches Produkt) zum Gegenstand hat, gilt die nachstehende Widerrufsbelehrung unter Ziffer 8.4. Wenn die Bestellung des Verbrauchers die Erbringung von Dienstleistungen zum Gegenstand hat, gilt die nachstehende Widerrufsbelehrung unter Ziffer 9.5. Wenn die Bestellung des Verbrauchers den Erwerb von digitalen Inhalten, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden, zum Gegenstand hat, gilt die nachstehende Widerrufsbelehrung unter Ziffer 9.6.

Wenn der Nutzer ein Paket aus digitalen Inhalten und Waren bestellt, bei dem alle Leistungen wirtschaftlich so miteinander verbunden sind, dass ein Bestandteil nicht oder nur zu anderen Konditionen ohne den anderen Teil bestellt werden kann (z. B. Zugang zu Online-Angeboten verbunden mit dem Abonnement einer Zeitschrift in Printform), erstreckt sich der Widerruf eines Teils des Pakets stets auf das gesamte Paket.

8. Kostenpflichtige Print- Inhalte, Einzelverträge, Abonnements, Widerrufsrecht für Verbraucher

8.1 Vertragsschluss; Vertragsbeendigung und Vertragsdauer

In dem Portal www.springermedizin.de können sowohl die in Ziffer 3.1 genannten Personengruppen als auch sonstige Personen Zeitschriften als Papiaerausgaben im Abonnement, gegebenenfalls auch als Einzelbezug, bestellen. Für Abonnenten von Zeitschriften, die nicht in der Freiverteilung erhältlich sind, besteht außerdem ein kostenloser Online-Zugang zu den jeweiligen Zeitschriftenausgaben. Die Einzelheiten hinsichtlich des Produktes, der Preise und der sonstigen Vertragsbedingungen sind den Angebotsdarstellungen auf der Website zu entnehmen. Sofern nichts Abweichendes

geregelt ist, haben Abonnementverträge eine Laufzeit von 12 Monaten ab Vertragsschluss und verlängern sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn das Abonnement nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von 30 Tagen zum Ablauf der jährlichen Vertragslaufzeit gekündigt wird. Im Fall des Upgrade (vgl. Ziffer 4.1.5) besteht ein sofortiges Kündigungsrecht für den Kunden und es wird ein neuer Abonnementvertrag mit einer Laufzeit von 12 Monaten geschlossen. Im Fall des Downgrade (vgl. Ziffer 4.1.5), hat der neue, weniger umfangreiche Vertrag eine Vertragslaufzeit von 12 Monaten zuzüglich der noch offenen Restlaufzeit des bestehenden Vertrages. Hinsichtlich des Vertragsschlusses, der Laufzeit etwaiger Zeitschriftenabonnements und der Vertragsbeendigung gilt Ziffer 4.1 dieser Geschäftsbedingungen entsprechend.

8.2 Testabonnement

Je nach Angebot können Zeitschriften als Papierausgaben ggf. auch zunächst kostenlos im Rahmen eines Testabonnements bestellt werden. Es werden dann zunächst die auf der Webseite und dem Angebot ersichtliche Anzahl von Ausgaben der Zeitschrift kostenlos geliefert. Kündigt der Nutzer das Testabonnement nicht innerhalb von 12 Wochen ab dem Tag der Bestellung, geht es mit Ablauf der Kündigungsfrist automatisch in ein entgeltliches Zeitschriftenabonnement mit einer Laufzeit von 12 Monaten (vgl. Ziffer 4.1.3) über.

8.3 Lieferbedingungen; Preise; Zahlungsbedingungen

Die Zeitschriften werden an die von dem Nutzer genannte Lieferadresse geliefert. Der Liefertermin wird bei dem jeweiligen Produkt auf der Webseite angegeben. Soweit nichts anderes vereinbart wird, liefert Springer die Zeitschriften unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 20 Tagen nach Vertragsschluss, an den Nutzer aus. Bei Abonnements ist der Lieferzeitraum der jeweilige Zeitraum, für den der Abonnementpreis im Voraus bezahlt wird. Bei Abonnements erfolgt die Lieferung zum Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe. Im Übrigen gelten hinsichtlich der Preise und der Zahlungsbedingungen die Bestimmungen der Ziffer 11.

8.4 Widerrufsrecht

Ist der Nutzer Verbraucher im Sinne des § 13 des Bürgerlichen Gesetzbuches, das heißt eine natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet

werden können, besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das Springer wie folgt belehrt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Springer Medizin Verlag GmbH, z.Hd. Springer Nature Customer Service Center, Tiergartenstr. 15-17, 69121 Heidelberg, Fax: +49 6221 345 4229 oder per Email an: leserservice@springer.com mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei der Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen

wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Springer-Verlag GmbH, z.Hd. Springer Nature Customer Service GmbH, Leserservice, Tiergartenstr. 15, 69121 Heidelberg, oder per Email an: leserservice@springer.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der

Folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Für die Einmallieferung von Zeitungen und Zeitschriften (d.h. wenn Sie nur die aktuelle Ausgabe einer Zeitschrift in Printform bestellen) besteht kein Widerrufsrecht.

9. Kostspflichtige digitale Inhalte, Einzelverträge, Abonnements, Online-Fortbildungen, Widerrufsrecht

9.1 Einzel- und Abonnementverträge für digitale Inhalte

Bestimmte digitale Inhalte oder Produkte auf „springermedizin.de“ sind kostenpflichtig. Es werden dort unter anderem Fachzeitschriften und -beiträge in digitalisierter Form oder sonstige digitalisierte Inhalte (Fotos, Videos, etc.) im Rahmen eines Abonnementvertrags, gegebenenfalls auch zum Einzelabruf, angeboten. Der Einzelbezug und Online-Zugang zu einzelnen Fachartikeln bzw. zu einer Publikation, zu einer Zeitschrift oder einer Gruppe von einzelnen Fachartikeln ist, falls angeboten, nicht von dem Bestehen eines Abonnementvertrages abhängig. Der Online-Zugang zu Büchern in elektronischer Form und den in diesen Büchern enthaltenen Beiträgen oder Kapiteln ist nur im Rahmen des Abschlusses eines Abonnementvertrages möglich. Die Einzelheiten zum jeweiligen Produkt sind der Webseite zu entnehmen.

9.2 Testabonnement

Je nach Angebot kann der Zugriff auf digitale Inhalte ggf. auch zunächst kostenlos als Testabonnement bestellt werden. Es wird dann zunächst der Zugriff auf die in dem Portal und dem Angebot ersichtlichen Inhalte für einen bestimmten Zeitraum kostenlos freigeschaltet. Das Testabonnement läuft automatisch nach Ende des zuvor festgelegten Zeitraums aus. Ein kostenloser Zugriff auf digitalisierte Inhalte ist nach dem Zeitablauf nicht mehr möglich. Ein Anspruch auf einen kostenlosen Zugriff auf Inhalte besteht nicht. Ist der Nutzer von dem Testabonnement überzeugt, kann er nach Ablauf des Testabonnements ein entgeltliches Abonnement abschließen (vgl. Ziffer 4.1).

9.3 Online-Abo

9.3.1 Leistungen der verschiedenen Online-Abos

Der Nutzer kann im Portal „springermedizin.de“ verschiedene Varianten kostenpflichtiger Online-Abos buchen.

9.3.1.1 Das Online-Abo in der Variante „e.Med“-Abonnement berechtigt den Nutzer, Online-Leistungen von „springermedizin.de“ zu nutzen. Das e.Med-Abonnement wird ggf. in zwei Versionen angeboten, wobei eine Version die Wahlmöglichkeit für den Nutzer bietet, eine Zeitschrift in Printform zu abonnieren („Kombi-Abonnement“). Die Einzelheiten der Leistungen des e.Med-Abonnements und alle weiteren Bedingungen sind auf den entsprechenden Produktseiten im Portal beschrieben.

9.3.1.2 Der Nutzer hat zudem, sofern im Portal angeboten, die Möglichkeit, ein Online-Abo für den Zugang zu digitalen Inhalten eines definierten Fachgebiets, Themenbereichs oder einer Zielgruppe (z.B. „e.Dent-Abo“) abzuschließen, sog. „e.Med-Fachbereichsabos“. Das Online-Abo in der jeweils definierten Variante berechtigt den Nutzer, Online-Leistungen von „springermedizin.de“ zu nutzen, die sich auf das jeweilige Fachgebiet, den Themenbereich oder die Zielgruppe beziehen. Die e.Med-Fachbereichsabos werden ggf. in zwei Versionen angeboten, wobei eine Version die Wahlmöglichkeit für den Nutzer bietet, eine Zeitschrift in Printform zu abonnieren („Kombi-Abonnement“). Die Einzelheiten der Leistungen der e.Med-Fachbereichsabos und alle weiteren Bedingungen sind auf den entsprechenden Produktseiten im Portal beschrieben.

9.3.1.3 Daneben kann der Nutzer, sofern in dem Portal angeboten, im Rahmen eines kostenpflichtigen Abonnementvertrages für das Produkt „b.Flat“ Online-Zugang zu Buchinhalten buchen. Hierdurch erhält der Nutzer während der Laufzeit des Abonnements Online-Zugang zu den in dem jeweiligen Buchpaket enthaltenen einzelnen Artikeln, Beiträgen oder Kapiteln der von dem im Buchpaket umfassten Büchern und kann diese online lesen. Fullbook-Downloads sind von einem solchen Abo nicht umfasst. Die Auswahl und die Anzahl der Bücher werden von Springer festgelegt und können sich ändern. Bei der inhaltlichen Gestaltung, Abänderung und/oder Anpassung von b.Flat ist Springer frei, solange der Gesamtcharakter von b.Flat erhalten bleibt.

9.3.2 Vertragsschluss, Vertragsdauer und Vertragsbeendigung

9.3.2.1 Online-Abos werden als „Flatrate“-Abonnements für den Online-Zugang zu den von dem jeweiligen Leistungsangebot des ausgewählten Abos umfassten Leistungsbereichen geschlossen. So berechtigt beispielsweise das „e.Med“-Abonnement den Nutzer, mehr Online-Leistungen von „springermedizin.de“ zu nutzen als z.B. das „e.Dent“-Abonnement, das den Nutzer nur dazu berechtigt, auf die von diesem Abo umfassten Produkte im Themenbereich „Zahnmedizin“ zuzugreifen. Sofern nichts Abweichendes geregelt ist, haben diese Abonnementverträge eine Laufzeit von 12 Monaten ab Vertragsschluss und verlängern sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn das Abonnement nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von 30 Tagen zum Ablauf der jährlichen Vertragslaufzeit gekündigt wird. Im Fall des Upgrade (vgl. Ziffer 4.1.5) besteht ein sofortiges Kündigungsrecht für den Kunden und es wird ein neuer Abonnementvertrag mit einer Laufzeit von 12 Monaten geschlossen. Im Fall des Downgrade (vgl. Ziffer 4.1.5), hat der neue, weniger umfangreiche Vertrag eine Vertragslaufzeit von 12 Monaten zuzüglich der noch offenen Restlaufzeit des bestehenden Vertrages. Hinsichtlich des Vertragsschlusses, der Laufzeit etwaiger Abonnements und der Vertragsbeendigung gilt Ziffer 4.1 dieser Geschäftsbedingungen entsprechend.

9.3.2.2 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Parteien unberührt.

9.3.2.3 Jede Kündigung bedarf der Textform. Bitte richten Sie eine etwaige Kündigung zum Beispiel per Post an Springer Medizin Verlag GmbH, z.Hd. Springer Nature Customer Service Center, Tiergartenstr. 15-17, 69121 Heidelberg, per Fax an +49 6221 345 4229 oder per Email an: leserservice@springer.com. Die Lizenzgebühr ist jeweils für 12 Monate im Voraus zu entrichten. Nach der Vertragsbeendigung werden etwaig zu viel entrichtete Beträge zurückerstattet. Wenn und soweit Springer dem Nutzer einen kostenlosen Testzugang anbietet, so endet dieser nach Ablauf des genannten Zeitraums automatisch.

9.4 Online-Fortbildungen

9.4.1 Leistungen von Springer

Falls entsprechend in dem Portal angeboten, hat der Nutzer die Möglichkeit, im Portal „springermedizin.de“ Zugang zu verschiedenen Varianten kostenpflichtiger Pakete für Online-Fortbildungen oder einzelne Online-Fortbildungen (beides jeweils mit oder ohne CME-Punkteerwerb) zu bestellen. Die Einzelheiten etwaig im Portal angebotener

Online-Fortbildungskurse (mit oder ohne CME-Punkteerwerb) sind auf den entsprechenden Internetseiten im Portal im Einzelnen beschrieben.

9.4.2 Trainingsmodule zum Fachbereich Orthopädie und Unfallchirurgie

Ein Trainingsmodul im Fachbereich Orthopädie und Unfallchirurgie umfasst den Zugang zu Kursen im vom Kunden ausgewählten Trainingsmodul für 12 Monate ab Bestelldatum. Das Trainingsmodul umfasst die am Tag der Bestellung in dem Modul enthaltenen Online-Fortbildungskurse. Wird ein Fortbildungskurs, an dem der Kunde noch nicht teilgenommen hat, vor seiner Teilnahme aufgrund einer CME-Re-Zertifizierung inhaltlich überarbeitet, so erhält der Kunde Zugang zu dem inhaltlich überarbeiteten Kurs. Wird ein Fortbildungskurs, an dem der Kunde teilgenommen, jedoch diesen nicht bestanden hat, aufgrund einer CME-Re-Zertifizierung inhaltlich überarbeitet, so erhält der Kunde Zugang zu dem inhaltlich überarbeiteten Kurs, soweit er noch einen offenen Versuch zur Teilnahme an dem Kurs hat. Wird ein Fortbildungskurs, an dem der Kunde bereits erfolgreich teilgenommen hat, nach seiner Teilnahme aufgrund einer CME-Re-Zertifizierung inhaltlich überarbeitet, so erstreckt sich der vertragsgemäße Zugang nicht auf den inhaltlich überarbeiteten Kurs. Bestandene Kurse können also nicht, auch nicht bei einer inhaltlichen Überarbeitung während der Vertragslaufzeit, wiederholt werden. Die Auswahl und die Anzahl der in einem Modul enthaltenen Kurse werden von Springer festgelegt und können sich ändern. Bei der inhaltlichen Gestaltung, Abänderung und/oder Anpassung von Kursmodulen ist Springer frei, solange der Gesamtcharakter des Moduls erhalten bleibt. Die Einzelheiten der Leistungen des Trainingsmoduls, insbesondere der Preis für den Zugang zu den Kursen und die im Modul im Zeitpunkt der Bestellung enthaltenen Kurse sind auf den entsprechenden Produktseiten im Portal beschrieben. Der Vertrag endet nach Ablauf von 12 Monaten. Eine automatische Verlängerung des Vertrages findet nicht statt.

Aufgrund von erforderlichen Aktualisierungen und Re-Zertifizierungen der Online-Fortbildungskurse kann es vorkommen, dass der Zugang zu den Kursen kurzzeitig nicht zur Verfügung steht.

9.4.3 Kursbedingungen

Die Fortbildungskurse dürfen ausschließlich von dem registrierten Nutzer absolviert werden. Der Nutzer darf sich weder von Dritten unterstützen noch vertreten lassen.

Ein nicht bestandener Kurs kann einmalig wiederholt werden.

Die im Rahmen eines erfolgreich absolvierten Kurses erlangten Punkte werden ausschließlich für den Nutzer vergeben und sind nicht auf Dritte übertragbar.

9.4.4 Nach erfolgreicher Absolvierung eines Kurses erhält der Nutzer eine Bescheinigung per E-Mail. Sofern der Nutzer seine Fortbildungsnummer hinterlegt und der Übertragung zugestimmt hat, werden die Kursergebnisse an die entsprechende Landesärztekammer weitergeleitet, um eine elektronische Gutschrift der erworbenen Punkte (EIV) zu ermöglichen. Der Nutzer ist selbst verantwortlich für die Kontrolle der Gutschrift der erworbenen Punkte.

9.4.6 Hinsichtlich des Vertragsschlusses gilt Ziffer 4.1 dieser Geschäftsbedingungen entsprechend.

9.5 Widerrufsrecht bei Verträgen über die Erbringung von Dienstleistungen

Ist der Nutzer Verbraucher im Sinne des § 13 des Bürgerlichen Gesetzbuches, das heißt eine natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können, besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das Springer wie folgt belehrt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns Springer Medizin Verlag GmbH, z.Hd. Springer Nature Customer Service Center, Tiergartenstr. 15-17, 69121 Heidelberg, Fax: +49 6221 345 4229 oder per Email an: leserservice@springer.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung

des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

(Muster-Widerrufsformular: siehe oben Ziffer 8.3)

9.6 Widerrufsrecht bei Verträgen über die Lieferung digitaler Inhalte

Ist der Nutzer Verbraucher im Sinne des § 13 des Bürgerlichen Gesetzbuches, das heißt eine natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können, besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das Springer wie folgt belehrt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu

widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Springer Medizin Verlag GmbH, z.Hd. Springer Nature Customer Service Center, Tiergartenstr. 15-17, 69121 Heidelberg, Fax: +49 6221 345 4229 oder per Email an: leserservice@springer.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Besonderer Hinweis

Haben Sie ein Paket aus Waren und/oder digitalen Inhalten bestellt, bei dem die Leistungen wirtschaftlich so miteinander verbunden sind, dass ein Bestandteil nicht oder nur zu anderen Konditionen ohne den anderen Teil bestellt werden kann (z. B. Kauf eines Buches zusammen mit einem digitalem Abonnement), und steht Ihnen aufgrund eines mit dem Vertrag über den digitalen Inhalt zusammenhängenden Vertrags ein Widerrufsrecht zu, so erstreckt sich dieses Widerrufsrecht auch auf den Vertrag über den digitalen Inhalt.

(Muster-Widerrufsformular: siehe oben Ziffer 8.4)

Hinweis: Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über die Lieferung von digitalen

Inhalten, wenn wir mit Ihrer ausdrücklicher Zustimmung mit der Erfüllung des Vertrages beginnen und Sie uns Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie durch Ihre Zustimmung zu dem Beginn der Ausführung des Vertrags Ihr Widerrufsrecht in Bezug auf die digitalen Inhalte verlieren.

10. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt Eigentum der Springer Medizin Verlag GmbH bis zur vollständigen Bezahlung aller bestehenden Haupt- und Nebenforderungen aus dem geschlossenen Vertrag.

11. Preise und Zahlungsbedingungen

11.1 Soweit die Leistungen von Springer kostenpflichtig sind, gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung auf der Webseite mitgeteilten Preise. Alle Preise verstehen sich inklusive der jeweils gesetzlichen geltenden Umsatzsteuer sowie grundsätzlich zuzüglich etwaiger Versandkosten, es sei denn, Versandkosten sind als im Preis eingeschlossen angegeben.

11.2 Soweit nicht anders vereinbart, wird das Entgelt mit Bestellung der Ware bzw. Freischaltung der Dienste im Voraus zur Zahlung fällig. Im Falle eines Abonnementvertrags behält sich Springer vor, dem Nutzer verschiedene Abrechnungsperioden auf der Webseite zur Auswahl anzubieten. Die Abrechnung erfolgt entsprechend der vom Nutzer gewählten Zahlungsart (Rechnungsstellung). Springer ist aber nicht verpflichtet, dem Nutzer verschiedene Zahlungsweisen anzubieten.

11.3 Der Nutzer erhält eine Rechnung über die von ihm bestellten Publikationen in elektronischer Form an die von ihm genannte E-Mail-Adresse. Wünscht er auch die Zusendung einer Papierrechnung, kann Springer hierfür ein gesondertes Entgelt berechnen.

11.4 Kommt der Nutzer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, ist Springer berechtigt, seine Leistungen zurückzubehalten, insbesondere den Zugang zu dem jeweiligen Dienst zu sperren. Nach Ausgleich der offen stehenden Forderungen wird die Leistung wieder aufgenommen bzw. der Zugang wieder geöffnet. Weitere und weitergehende Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz des Verzugschadens und einer etwaigen außergerichtlichen Rechtsverfolgung, behält sich Springer ebenso vor

wie die Erklärung der außerordentlichen Kündigung bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen.

12. Rechte an Inhalten

12.1 Die Inhalte des Portals „springermedizin.de“, also insbesondere Beiträge, Fachartikel und -zeitschriften, Fortbildungsunterlagen, Fotos, Videos etc. (nachfolgend als „Inhalte“ bezeichnet) sind urheber- oder leistungsschutzrechtlich geschützt. Der Nutzer ist berechtigt, ausschließlich für eigene Zwecke die zur vertragsgemäßen Verwendung der Inhalte erforderlichen Vervielfältigungshandlungen vorzunehmen, für eigene Zwecke Recherchen durchzuführen und von den Inhalten eine Auswahl der Dateien in den Arbeitsspeicher seines Endgeräts zu kopieren. Der Nutzer darf weiterhin – als einfaches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Recht ausschließlich zum eigenen Gebrauch zu Recherche- und Fortbildungszwecken – die Inhalte einmal dauerhaft abspeichern und jeweils ein weiteres Vervielfältigungsstück herstellen, indem er den Inhalt ausdruckt (Download und Ausdruck).

Möchte der Nutzer mehr als eine dauerhafte Vervielfältigung bzw. mehr als ein körperliches Vervielfältigungsstück eines Inhalts herstellen (z.B. durch Kopieren auf mobile Datenträger bzw. durch Ausdruck oder Kopieren) oder möchte er nicht nur bestimmte einzelne Inhalte oder Auszüge hiervon speichern und/oder ausdrucken, sondern ganze Online-Ausgaben, Serien, Rubriken oder sonstige Zusammenfassungen von Lehrmaterial bzw. Inhalten, bedarf es der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Springer.

12.2 Weitere Rechte werden dem Nutzer an den Inhalten nicht gewährt. Der Nutzer ist insbesondere nicht berechtigt, Inhalte jenseits der gesetzlichen oder durch Ziffer 12.1 statuierten Erlaubnistatbestände zu vervielfältigen, zu verbreiten, vorzuführen, öffentlich zugänglich zu machen oder zu senden und/oder Bearbeitungen der Inhalte zu veröffentlichen oder zu verwerten. Dies betrifft vor allem das Einräumen von Zugängen für Dritte auf die abgespeicherten Inhalte, das Einspeisen der Inhalte in ein Netzwerk (Internet, Intranet etc.) sowie die gewerbliche oder im Rahmen einer selbstständigen Tätigkeit erfolgende Informationsvermittlung gegenüber Dritten.

13. Kommentarfunktion

In dem Portal haben Nutzer gegebenenfalls die Möglichkeit, Inhalte (wie z.B. wissenschaftliche Artikel, News o.ä.) mittels der Eingabe von Text zu kommentieren. In diesem Fall gelten die nachfolgenden Regelungen.

13.1 Zugang zur Kommentarfunktion

Springer behält es sich vor, die Nutzung der Kommentarfunktion vom Bestehen eines Abonnements abhängig zu machen, wird aber auch dann kein Entgelt für die Nutzung erheben.

13.2 Nutzungsrechte an den Nutzer-Inhalten

13.2.1 Springer beschränkt sich darauf, die Kommentarfunktion zu betreiben und den Erfahrungsaustausch zwischen Kollegen technisch zu ermöglichen, indem sie die Kommentarfunktion bereitstellt. Der einzelne Nutzer kann Texte und gegebenenfalls darin enthaltene persönliche Daten (nachfolgend insgesamt als „Inhalte“ bezeichnet) in der Form eines Kommentars in dem Portal veröffentlichen.

13.2.2 Für den Betrieb der Kommentarfunktion benötigt Springer jedoch folgende Rechte an den Inhalten des Nutzers:

13.2.3 Mit dem Veröffentlichen des Kommentars räumt der Nutzer Springer an den veröffentlichten Inhalten jeweils übertragbare, einfache, räumlich und zeitlich unbeschränkte Nutzungsrechte in dem zum Betrieb der Kommentarfunktion erforderlichen Umfang ein. Insbesondere räumt er das Recht ein, die jeweiligen Inhalte im Rahmen der Kommentarfunktion technisch zum Abruf bereitzustellen und die hierfür erforderlichen Vervielfältigungshandlungen vorzunehmen (Speichern auf den Servern von Springer etc.). Darüber hinaus räumt der Nutzer Springer das Recht ein, im Rahmen der Funktionen der Kommentarfunktion die Inhalte öffentlich zugänglich zu machen, zu senden und anderweitig öffentlich wiederzugeben. Dies umfasst auch das Recht, entsprechende Nutzungshandlungen im Rahmen der jeweils aktuellen Zusatzfunktionen vorzunehmen, wie zum Beispiel Newsfeeds (ggf. in verschiedenen Formaten), andere Abonnement-Dienste (Push-Dienste) oder Abruf-Dienste (Pull-Dienste), sowie die Nutzung der Inhalte auf technisch optimierten Versionen der Kommentarfunktion auf mobilen Endgeräten bzw. im Rahmen entsprechender Apps. Die eingeräumten Rechte sind dabei stets auf die Funktionen und Features der Kommentarfunktion beschränkt.

13.2.4 Die Kommentarfunktion lebt von der regen Teilnahme und den Inhalten der Nutzer, die miteinander verknüpft sind und eventuell aufeinander aufbauen. Die

Einräumung der Nutzungsrechte gemäß Ziffer 13.2.3 ist daher unwiderruflich und besteht über eine etwaige Beendigung der Nutzungsvereinbarung hinaus fort. Inhalte, die der Nutzer in der Kommentarfunktion eingestellt hat, können daher weiterhin abrufbar bleiben, auch wenn der Nutzer nicht mehr Vertragspartner von Springer ist.

13.2.5 Unbeschadet der vorstehenden Ziffer 13.2.4 behält sich Springer vor, einzelne oder alle Inhalte des Nutzers nach Vertragsbeendigung ohne Angabe von Gründen zu löschen. Der Nutzer hat keinen Anspruch darauf, dass bestimmte Inhalte nach Beendigung der Nutzungsvereinbarung weiterhin als Kommentar abrufbar bleiben.

13.3 Generelle Regeln für die Nutzung der Kommentarfunktion

Die Kommentarfunktion ermöglicht einen offenen Erfahrungs- und Meinungs austausch der Nutzer, auf den Springer grundsätzlich keinen Einfluss nimmt. Nur soweit Springer gesetzlich oder behördlich dazu verpflichtet ist, wird sie einzelne Inhalte prüfen, gegebenenfalls entfernen und weitere Maßnahmen einleiten. Umso wichtiger ist es, dass sich die Nutzer allgemein zu einem respektvollen Umgang miteinander und zur gegenseitigen Rücksichtnahme untereinander verpflichten. Hierzu zählen auch Toleranz und die Offenheit Andersdenkenden gegenüber sowie die Bereitschaft zur konstruktiven Konfliktlösung im Bedarfsfall. Der Nutzer verpflichtet sich im Rahmen der Kommentarfunktion insbesondere zur Beachtung der folgenden Nutzungsregeln:

13.3.1 Stalking, das heißt das willentliche und wiederholte (beharrliche) Verfolgen oder **Belästigen** anderer Nutzer, ist im Rahmen der Kommentarfunktion untersagt. Auch Mobbing in jeder Art und Form ist in der Kommentarfunktion untersagt. Kein Nutzer darf andere Nutzer oder auch Dritte ständig bzw. wiederholt und regelmäßig schikanieren, psychisch quälen oder seelisch verletzen. Sollte Springer von Stalking- oder Mobbing-Fällen Kenntnis erlangen, wird sie gegebenenfalls die Strafverfolgungsbehörden informieren.

13.3.2 Ebenso unzulässig sind herabsetzende oder bewusst unwahre Behauptungen über andere Nutzer, über Springer oder Dritte und deren jeweilige Produkte oder Leistungen.

13.3.3 Springer kann und wird als Portalbetreiber die Inhalte der Nutzer grundsätzlich nicht auf ihre Rechtmäßigkeit im Vorfeld überprüfen. Jeder Nutzer ist verpflichtet, keine in irgendeiner Form rechtswidrigen Inhalte einzustellen. Das betrifft einerseits alles

strafrechtlich Relevante, andererseits aber auch solche Inhalte, die nur zivilrechtlich verfolgt werden können. Insbesondere sind folgende Inhalte unzulässig:

- Inhalte, die gegen die ärztliche Schweigepflicht (§ 203 StGB) oder gegen geltende Datenschutzbestimmungen verstoßen (also zum Beispiel personenbezogene Daten von Patienten und deren Krankheitsverläufe),
- Inhalte, die gegen die jeweils einschlägigen Berufsordnungen, gegen das Heilmittelwerbegesetz oder gegen wettbewerbsrechtliche Regelungen verstoßen,
- Inhalte, die Kinder oder Jugendliche in unnatürlich geschlechtsbetonter Körperhaltung darstellen oder beschreiben, die pornografisch sind, insbesondere wenn sie Gewalttätigkeiten, den sexuellen Missbrauch von Kindern oder Jugendlichen oder sexuelle Handlungen von Menschen mit Tieren zum Gegenstand haben sowie Inhalte, die aus sonstigen Gründen gegen Vorschriften zum Schutz der Jugend verstoßen, insbesondere Inhalte im Sinne der einschlägigen Normen des Jugendmedienschutz-Staatsvertrages. Dies gilt auch für Inhalte, die solche Inhalte und/oder Zielrichtungen auch nur in Bezug nehmen oder andeuten;
- Inhalte, die beleidigenden, verleumderischen oder sonst ehrverletzenden Inhalts sind und/oder rassistische oder ausländergefeindliche Tendenzen aufweisen;
- Inhalte, die das Recht auf Schutz der Privat- und Intimsphäre und/oder sonst das allgemeine Persönlichkeitsrecht verletzen und/oder andere in irgendeiner Weise bedrohen oder anderweitig unter Druck setzen oder setzen würden, würden sie durchgeführt;
- Inhalte, die Kennzeichenrechte (Marken, Unternehmenskennzeichen, Titel) oder andere gewerbliche Schutzrechte (z.B. Geschmacks-, Gebrauchsmusterrechte oder Patente) Dritter verletzen (z.B. Produktpiraterie); und/oder
- Inhalte, die urheber- und/oder leistungsschutzrechtlich geschützte Positionen Dritter verletzen (z.B. Plagiate von wissenschaftlichen Arbeiten Dritter).

13.3.4 Der Nutzer darf grundsätzlich Hinweise (z.B. URLs) zu Internetangeboten Dritter geben. Dabei muss er jedoch stets sicherstellen, dass die Inhalte, die auf den verlinkten Internetseiten abrufbar sind, ihrerseits nicht gegen die in dieser Ziffer 14. festgelegten Regeln verstoßen.

13.3.5 Die Kommentarfunktion dient ausschließlich dem Erfahrungs- und Meinungsaustausch der Kollegen im ärztlichen und medizinischen Bereich. Eine Nutzung

der Kommentarfunktion zur Bewerbung von Produkten oder Dienstleistungen ist nicht gestattet. Dies betrifft insbesondere das Anbieten entgeltlicher Waren oder Dienstleistungen jedweder Art oder die Aufforderung, ein entsprechendes Angebot abzugeben.

13.3.6 Den Nutzern ist es untersagt, automatische oder manuelle Verfahren anzuwenden, mittels derer Daten aus der Kommentarfunktion ausgelesen, gespeichert, bearbeitet, verändert, weitergeleitet oder auf sonstige Weise missbraucht werden können. Es dürfen auch keine Profile anderer Nutzer gehackt werden.

13.3.7 Unzulässig ist stets das Veröffentlichen, das Versenden oder die sonstige Weitergabe von personenbezogenen Daten anderer Nutzer oder Dritter (z.B. Namen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen), es sei denn, der betreffende Nutzer hat dem ausdrücklich zugestimmt.

13.3.8 Die Nutzer dürfen mittels der Kommentarfunktion keine Viren, Trojaner und entsprechende Skripte und Programme oder ähnlichen Schadcode einbringen.

13.4 Gewährleistung, Haftung, Freistellungsverpflichtung des Nutzers

13.4.1 Der Nutzer gewährleistet gegenüber Springer, dass er zur Einräumung der Rechte in dem gemäß Ziffer 13.2.3 vorgesehenen Umfang berechtigt und in der Lage ist. Er gewährleistet, dass er keine Inhalte als Kommentar einstellt, deren Gegenstand oder Inhalt gegen die Regelungen der Ziffer 13.3 verstoßen, sowie auch keine der dort verbotenen Handlungen zu begehen.

13.4.2 Der Nutzer ist für sämtliche von ihm als Kommentar eingestellten Inhalte, insbesondere Texte und für das Vorhandensein der hierfür eventuell erforderlichen Rechtspositionen allein verantwortlich.

13.4.3 Der Nutzer verpflichtet sich, Springer sowie seine Vertreter und Mitarbeiter von jeder Haftung und sämtlichen Kosten, einschließlich Rechtsanwaltskosten zur Rechtsverteidigung sowie möglicher und tatsächlicher Kosten eines gerichtlichen Verfahrens sowie etwaiger von einem Gericht festgesetzter bzw. festzusetzender Ordnungsgelder, freizuhalten bzw. freizustellen, falls Springer, seine Vertreter und/oder Mitarbeiter von Dritten in Anspruch genommen werden, weil der Nutzer unter schuldhafter Verletzung seiner Pflichten nach den Ziffern 13.2 und 13.3 Rechte Dritter oder die Rechte der von ihnen vertretenen Personen verletzt hat. Entsprechendes gilt, falls die Inanspruchnahme aus einem anderweitig rechtswidrigen Inhalt resultiert, sowie

in Fällen, in denen die Inanspruchnahme seitens einer Verbraucherschutzeinrichtung oder einer Behörde erfolgt. Springer informiert den Nutzer unverzüglich über die Inanspruchnahme und gibt ihm, soweit möglich und zumutbar, Gelegenheit zur Abwehr des geltend gemachten Anspruchs. Der Nutzer seinerseits ist verpflichtet, Springer unverzüglich alle ihm verfügbaren Informationen über den betreffenden Sachverhalt vollständig mitzuteilen.

13.4.4 Eventuelle darüber hinausgehende Schadensersatzansprüche von Springer bleiben unberührt.

13.5 Verstöße gegen die Bedingungen für die Nutzung der Kommentarfunktion

Springer behält sich vor, nach diesen Bedingungen für die Nutzung der Kommentarfunktion unzulässige Inhalte zu löschen, verbotene Aktionen zu unterbinden/rückgängig zu machen sowie betroffene Nutzer nach Verstößen gegen diese Bedingungen für die Nutzung der Kommentarfunktion zu warnen und/oder die Zugangsdaten des Nutzers (vgl. Ziffer 3.2) zeitweilig oder permanent zu sperren und sie zur Einhaltung ihrer Verpflichtungen anzuhalten. Warnungen und Sperrungen werden dem betroffenen Nutzer unverzüglich in Textform mitgeteilt.

14. Verpflichtungen des Nutzers

14.1 Der Nutzer ist hinsichtlich der Angebote und Inhalte auf „springermedizin.de“ verpflichtet, die urheber- und leistungsschutzrechtlichen Positionen von Springer sowie aller anderen Rechteinhaber zu achten. Kennzeichen, Logos und Urheberrechtsvermerke dürfen nicht entfernt oder verändert werden.

14.2 Der Nutzer kann auf „springermedizin.de“ zum Beispiel Bewertungen und Kommentare abgeben. Soweit der Nutzer selbst Inhalte auf „springermedizin.de“ einstellt, dürfen diese Inhalte nicht gegen geltendes Recht verstoßen und/oder die Rechte Dritter verletzen. Der Nutzer verpflichtet sich, sich bei der Nutzung von dialogorientierten Inhalten auf „springermedizin.de“ auf den professionellen Meinungs austausch zu beschränken, sich nicht als eine andere Person auszugeben und auf Werbeaussagen zu verzichten sowie auf die Belange anderer Teilnehmer Rücksicht zu nehmen.

15. Datensicherung

Es obliegt dem Nutzer, für ihn relevante Daten und Informationen regelmäßig selbst gegen Verlust, Beschädigung und Veränderung auf einem der Bedeutung der Daten angemessenen technischen Niveau zu sichern. Dies betrifft insbesondere auch erworbene CME-Teilnahmebescheinigungen.

16. Gewährleistung

16.1 Hinsichtlich der kostenlosen Inhalte und der kostenlosen Newsletter gilt die Regelung des § 600 BGB entsprechend.

16.2 Hinsichtlich der kostenpflichtigen Leistungen gelten grundsätzlich die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen, dies jedoch, sofern der Nutzer die Dienste des Portals „springermedizin.de“ als Unternehmer i.S.v. § 14 BGB in Anspruch nimmt, mit den folgenden Besonderheiten:

Die Gewährleistungszeit ist auf ein Jahr verkürzt, es sei denn, es geht um Schadensersatzansprüche in Folge der Verletzung von Leib, Leben und Gesundheit, um von Springer übernommene Garantien oder um auf Seiten von Springer vorliegenden Vorsatz oder arglistiges Verschweigen eines Mangels. Zudem hat der Nutzer die Leistung unverzüglich nach Lieferung/Erbringung zu untersuchen. Sofern sich dabei ein Mangel zeigt, muss der Nutzer diesen gegenüber Springer unverzüglich schriftlich rügen. Zeigt sich ein solcher Mangel erst später, muss der Nutzer den Mangel unverzüglich nach dessen Entdeckung rügen. Erfolgt die Rüge danach nicht rechtzeitig, können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

16.3 Kundendienst (Erreichbarkeit, Kontaktdaten):

Unser Kundenservice steht Ihnen montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr zur Verfügung.

Tel. 0800 77 80 777 (kostenlos)

Tel. +49 (0) 30 827 87 55 66 (kostenpflichtig)

kundenservice@springermedizin.de

17. Haftung

17.1 Besondere Regelungen für kostenlose Leistungen, Diskussionsforen und Expertenratschläge und Datenverlust

17.1.1 Hinsichtlich der kostenlosen Inhalte und der kostenlosen Newsletter gelten, soweit der Schaden im Zusammenhang mit der Nutzung des Portals „springermedizin.de“ oder dem Empfang des Newsletter steht, §§ 599, 600 BGB entsprechend.

17.1.2 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen einstellen oder Ratschläge als Experten für ein bestimmtes Fachgebiet erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. Springer stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist Springer nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

17.1.3 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet Springer hierfür unabhängig vom einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer (siehe Ziffer 15.) vermieden worden wären.

17.2 Allgemeine Haftungsregelungen

17.2.1 Ansonsten haftet Springer für Schäden des Nutzers, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, die Folge des Nichtvorhandenseins einer garantierten Beschaffenheit des Leistungsgegenstandes sind, die auf einer schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (so genannte Kardinalpflichten) beruhen, die Folge einer schuldhaften Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens sind oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist, nach den gesetzlichen Bestimmungen.

17.2.2 Kardinalpflichten sind solche vertraglichen Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet.

17.2.3 Bei Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung – soweit der Schaden lediglich auf leichter Fahrlässigkeit beruht und nicht Leib, Leben oder Gesundheit betrifft – beschränkt auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen der Erbringung von Leistungen wie der vertragsgegenständlichen Leistungen typischerweise und vorhersehbarerweise gerechnet werden muss.

17.2.4 Im Übrigen ist die Haftung – gleich aus welchem Rechtsgrund – sowohl Springers als auch seiner Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen.

18. Datenschutz

Springer behandelt die Daten des Nutzers vertraulich und achtet die einschlägigen Datenschutzbestimmungen. Alle Informationen zu Thema Datenschutz finden sich in der [Datenschutzerklärung](#).

19. Änderungen der Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen

19.1 Springer behält es sich vor, die Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Die neuen Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen werden dem Nutzer per E-Mail übermittelt. Die neuen Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart, wenn der Nutzer ihrer Geltung nicht innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der E-Mail widerspricht. Der Widerspruch bedarf der Textform. Springer wird den Nutzer in der E-Mail auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist und die Folgen der Untätigkeit des Nutzers gesondert hinweisen. Widerspricht der Nutzer, hat jede Partei das Recht, die betreffende Vereinbarung durch Kündigung mit sofortiger Wirkung zu beenden.

19.2 Die Möglichkeit der Änderung der Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen besteht aber weder für Änderungen, die Inhalt und Umfang der für den jeweiligen Nutzer bestehenden Kernnutzungsmöglichkeiten des Dienstes „springermedizin.de“ zum Nachteil des Nutzers einschränken, noch für die Einführung von neuen, bisher nicht in den Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen angelegten Verpflichtungen für den Nutzer.

20. Außergerichtliche Streitbeilegung

Springer nimmt nicht an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Gemäß der EU-Verordnung Nr. 524/2013 sind wir jedoch verpflichtet, darauf hinzuweisen, dass die Europäische Kommission eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereitstellt, die unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> erreichbar ist.

21. Schlussbestimmungen

21.1 Auf die Vertragsverhältnisse mit dem Nutzer sowie auf diese Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen und ihre Auslegung findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Anwendung des deutschen Internationalen Privatrechts sowie des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen. Ist der Nutzer ein Verbraucher, sind darüber hinaus die zwingenden Verbraucherschutzbestimmungen anwendbar, die in dem Staat gelten, in denen der Nutzer seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, sofern diese dem Nutzer einen weitergehenden Schutz bieten.

21.2 Ist der Nutzer Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat der Nutzer keinen ständigen Wohnsitz im Inland, so ist der Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag Berlin. Ist der Nutzer Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat der Nutzer keinen ständigen Wohnsitz im Inland, so ist auch der Erfüllungsort für alle sich aus den Vertragsverhältnissen mit dem Nutzer ergebenden Rechte und Pflichten Berlin.

21.3 Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen unwirksam und/oder undurchsetzbar, so bleibt die Gültigkeit der Bedingungen im Übrigen unberührt. Unwirksame und/oder undurchsetzbare Bestimmungen werden im Wege der ergänzenden Vertragsauslegung durch eine wirksame und durchsetzbare Bestimmung ersetzt, die unter Berücksichtigung der Interessenlage beider Parteien dem gewünschten wirtschaftlichen Zweck am ehesten zu erreichen geeignet sind. Entsprechendes gilt für die Ausfüllung von Lücken in diesen Nutzungsbedingungen. Die Sätze 2 und 3 dieser Ziffer 21.3 gelten nicht, wenn der Nutzer Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist.

21.4 Springer richtet sich mit seinen Produkten vornehmlich an deutschsprachige Kunden. Die Vertragsbedingungen und die Verbraucherinformationen stehen daher ausschließlich in deutscher Sprache zur Verfügung. Die Springer Medizin Verlag GmbH sieht keine gesonderten Vertragstexte vor. Der Inhalt der mit Springer geschlossenen Vereinbarungen folgt daher aus diesen Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen zusammen mit der Identität Springers und dem Nutzer und den Gegenstand der geschlossenen Verträge. Springer speichert insofern nicht „den Vertragstext“ speziell zur Person des Nutzers.

Stand: April 2019

Allgemeine Nutzungsbedingungen für den Authentifizierungs-Dienst der Springer Nature AG & Co. KGaA

Die Nutzung der zugangsbeschränkten Inhalte und Angebote der teilnehmenden Fachverlage der Fachverlagsgruppe Springer Nature erfordert die vorherige Registrierung des Nutzers und die Zuweisung und Freischaltung der erforderlichen Zugangsdaten. Der Zugang zu den Fachinformationen der Portale ist hierbei beschränkt, etwa durch Vorgaben des Gesetzgebers, zum Beispiel für springermedizin.de auf die in § 10 Abs. 1 HWG genannten Personengruppen oder durch das Erfordernis des vorherigen Abschlusses eines kostenpflichtigen Abonnementvertrages. Um die Einhaltung dieser Voraussetzung sicherzustellen, ist zu verifizieren, dass der Nutzer zu einer der zugangsberechtigten Personengruppen zählt.

Die Springer Nature AG & Co. KGaA bietet mit dem Registrierungsdienst (nachfolgend „Authentifizierungs-Dienst“ genannt) die zentrale Instanz, über die der Nutzer die erforderlichen Zugangsdaten für alle teilnehmenden Portale der Fachverlage der Fachverlagsgruppe Springer Nature erhält. Nach der Registrierung dient der Authentifizierungs-Dienst den teilnehmenden Portalen und dem Nutzer als zentrales Werkzeug zur Anmeldung bei den teilnehmenden Fachportalen.

1. Geltungsbereich

1.1 Die nachfolgenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen gelten für die Nutzung des Authentifizierungs-Dienst und alle von der Springer Nature AG & Co. KGaA (im Folgenden als „Springer Nature“ bezeichnet) in diesem Verhältnis angebotenen und erbrachten Leistungen. Anbieter des Authentifizierungs-Dienstes ist die Springer Nature AG & Co. KGaA, vertreten durch den Geschäftsführer Daniel Ropers, Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin.

1.2 Für die Vertragsverhältnisse des Nutzers mit den teilnehmenden Fachportalen und deren Onlineangebote, in denen der Authentifizierungs-Dienst genutzt wird bzw.

werden kann, gelten gegebenenfalls eigene allgemeine Geschäfts- bzw. Nutzungsbedingungen der Diensteanbieter der Fachportale.

2. Leistungen

2.1 Single Sign-on (kurz „SSO“ genannt) bedeutet im Falle des Authentifizierungsdienstes von Springer Nature, dass jeder Nutzer nach einer einmaligen Registrierung und Authentifizierung sich für alle zugangsbeschränkten Dienste, Bereiche und Anwendungen auf allen Internet-Portalen der Fachverlage der Fachverlagsgruppe Springer Nature oder andere Angebote (wie zum Beispiel mobile Apps), die den Authentifizierungsdienst verwenden, mit einheitlichen Zugangsdaten anmelden (einloggen) kann, ohne dass er für die jeweiligen Internet-Portale eigene Registrierungsprozesse durchlaufen muss, wie das sonst der Fall wäre.

2.2 Der Nutzer erhält durch den Authentifizierungsdienst eine portalübergreifende „Identität“, die von den teilnehmenden Internet-Portalen erkannt und verifiziert werden kann. Auf diesem Weg ermöglicht es der Authentifizierungsdienst zusätzlich, dass im Authentifizierungsdienst hinterlegte Daten des Nutzers (wie zum Beispiel sein Name und seine Anschrift sowie die von ihm geschlossenen Abonnements) automatisiert verwendet werden, um, zum Beispiel, dem Nutzer Zugang zu seinen Abonnement-Zeitschriften geben zu können, ohne die für den Zugang erforderlichen Daten noch einmal manuell eingeben und verifizieren lassen zu müssen.

2.3 Ferner können dem Nutzer über den Authentifizierungsdienst bestimmte Informationen spezifisch auf ihn abgestimmt präsentiert werden. Die Nutzung der teilnehmen Portale wird so für den Nutzer komfortabler. So kann ihm zum Beispiel nach dem Login mitgeteilt werden, ob für seine spezifischen Schwerpunktbereiche neue Inhalte verfügbar sind.

2.4 Der Authentifizierungsdienst ermöglicht dem Nutzer über das Modul „Mein Bereich“ die einfache und zentrale Verwaltung seines Authentifizierungs-Accounts. Der Nutzer kann auf diesem Weg zum Beispiel seine Stammdaten verwalten und berichtigen (z. B. seine Wohnanschrift), sein Passwort ändern sowie Informationen zu seinen über den Authentifizierungsdienst abgeschlossenen Verträgen einsehen.

2.5 Der Authentifizierungsdienst selbst ist für den Nutzer kostenlos.

3. Identifizierung und Registrierung

3.1 Für die Nutzung des SSO muss sich der Nutzer registrieren.

3.2 Sofern der Nutzer sich bei einem Internet-Portal eines teilnehmenden Fachverlages anmeldet, das fachlichen Zugangsbeschränkungen (zum Beispiel wenn ein Zugang nur für Angehörige einer bestimmten Berufsgruppe möglich ist) unterliegt, oder ein solches erstmals besucht, wird die Zugangsberechtigung auf einem Zusatzformular abgefragt.

3.2.1 Ist der Zugang zu einer an SSO angeschlossenen Plattform nur für Mitglieder einer medizinischen Fachgruppe möglich, versichert der Nutzer, dass er approbierter Arzt oder Apotheker ist oder zu einer der anderen im Zusatzformular aufgeführten zugelassenen Personengruppen gehört. Einen entsprechenden Nachweis (z. B. Arztausweis oder Approbationsurkunde) wird der Nutzer innerhalb von zehn Tagen nach Anmeldung an den Springer Medizin Kundenservice senden:

E-Mail: kundenservice@springermedizin.de

Fax: +49 (0)30 884 293-940

Post: Springer Medizin Verlag GmbH, z. Hd. Kundenservice SpringerMedizin.de,
Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin

Die Einzelheiten hierzu kann der Nutzer den Registrierungsformularen entnehmen.

3.2.2 Alternativ zum Prozess nach Ziffer 3.2.1 kann der Nutzer über das Zusatzformular auch einen elektronisch prüfbaren Nachweis, zum Beispiel seine EFN (einheitliche Fortbildungsnummer) oder einen anderen registrierten Fachcode mitteilen. Kann dieser verifiziert werden, benötigt SSBM keinen weiteren Berufsnachweis und kann das Benutzerkonto direkt freischalten.

3.3 Der Nutzer versichert zusätzlich, dass die von ihm im Rahmen seiner Registrierung gemachten Angaben zu seiner Person, insbesondere zu Vor- und Nachnamen, Postanschrift, Geburtsdatum und E-Mail-Adresse, wahrheitsgemäß und richtig sind. Der Nutzer darf insbesondere keine Daten von dritten Personen angeben. Der Nutzer ist verpflichtet, Springer Nature jegliche Änderung der Daten unverzüglich anzuzeigen.

3.4 Das Absenden des ausgefüllten Registrierungsformulars stellt die Angebotserklärung des Nutzers auf Abschluss der Vereinbarung über die Nutzung des Authentifizierungsdienstes (nachfolgend auch bezeichnet als „Nutzungsvereinbarung“) dar. Springer Nature nimmt dieses Angebot vorbehaltlich Ziffer 3.10 an, indem dem Nutzer die

Registrierung per E-Mail bestätigt oder indem der Nutzer nach Absenden des Registrierungsformulars für den Zugang zu den betreffenden registrierungsbedürftigen Bereichen bzw. Inhalten freigeschaltet wird. Die Nutzungsvereinbarung ist damit jeweils zustande gekommen.

3.5 Umgehend nach Eingang des Registrierungsformulars bei Springer Nature erhält der Nutzer eine Bestätigungs-E-Mail. In dieser E-Mail ist ein Bestätigungslink enthalten. Indem der Nutzer diesen Link anklickt, bestätigt er seine E-Mail-Adresse. Diese Bestätigung ist Voraussetzung dafür, dass der Nutzer sich zukünftig über den Authentifizierungs-Dienst anmelden oder unmittelbar nach der erfolgreichen Registrierung bei anderen Internet-Portalen Leistungen in Anspruch nehmen kann.

3.6 Der Nutzer hat keinen Anspruch auf Zulassung zu den Portalen.

3.7 Für den Vertragsschluss steht die deutsche und englische Sprache zur Verfügung.

3.8 Wir sind berechtigt, einzelne Registrierungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

4. Gebrauch der Zugangsdaten, Zugang zu den Portalen

4.1 Der Nutzer erhält Zugang zu den zugangsbeschränkten Inhalten und Angeboten der teilnehmenden Internet-Portale, indem er seine Zugangsdaten, in der Regel E-Mail-Adresse und Passwort, in das jeweilige Login-Formular eingibt.

4.2 Die Zugangsdaten sind ausschließlich für die persönliche Nutzung durch den betreffenden Nutzer bestimmt. Der Nutzer darf die Daten, insbesondere sein Passwort, nicht an Dritte weitergeben, auch nicht an Familienangehörige oder Kollegen. Der Nutzer ist verpflichtet, die Zugangsdaten, insbesondere das Passwort, stets geheim zu halten sowie die unberechtigte Nutzung der teilnehmenden Portale durch Dritte zu verhindern.

4.3 Erlangt der Nutzer Kenntnis von einem Missbrauch der Zugangsdaten oder hat er auch nur einen entsprechenden Verdacht, so wird er Springer Nature darüber unverzüglich unterrichten. Bei Missbrauch oder vermutetem Missbrauch ist Springer Nature berechtigt, den Zugang zu den Internet-Portalen der Fachverlage der Fachverlagsgruppe Springer Nature sofort zu sperren. Der Nutzer haftet für alle Folgen der Drittnutzung, sofern der Missbrauch der Zugangsdaten von ihm zu vertreten ist. Zu vertreten hat der Nutzer den Missbrauch insbesondere bereits, wenn er die unbefugte

Nutzung der Zugangsdaten auch nur fahrlässig ermöglicht hat. Die Haftung endet erst, wenn der Nutzer den Kundendienst von Springer Nature durch E-Mail (sso-service@springer.com) über die unberechtigte Nutzung informiert und, falls erforderlich, das Passwort geändert hat.

4.4 Ziffer 4.3 gilt entsprechend, wenn der Nutzer an einem öffentlichen oder von mehreren Benutzern verwendeten Computer arbeitend die Option „Eingeloggt bleiben“ gewählt hat und auf diese Weise Dritte Zugriff auf die Portale erhalten.

4.5 Der durch die Zugangsdaten gewährte Zugangsumfang ist abhängig von den Nutzungsbedingungen des jeweiligen Internet-Portals der Fachverlage der Fachverlagsgruppe Springer Nature. Der Zugangsumfang kann zudem je nach Berufsgruppe des Nutzers unterschiedlich sein.

4.6 Springer Nature weist darauf hin, dass die Internet-Portale der Fachverlage der Fachverlagsgruppe Springer Nature jeweils von der in der Anbieterkennzeichnung des Portals genannten Gesellschaft betrieben werden. Springer Nature ist, wenn Springer Nature das Angebot nicht selbst betreibt, für die dortigen Inhalte und Angebote nicht verantwortlich.

5. Ende und Entziehung der Zugangsberechtigung

5.1 Springer Nature behält es sich vor, die Zugangsdaten des Nutzers bei Verstößen gegen diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen, insbesondere wegen

- falscher Angaben bei oder nach der Registrierung und/oder
- unbefugter Weitergabe oder Offenlegung der Zugangsdaten, insbesondere des Passwortes,

zeitweilig oder dauerhaft zu sperren und/oder dem Nutzer den Zugang mit sofortiger Wirkung oder mit einer in unserem Ermessen stehenden Frist endgültig zu entziehen und/oder die Nutzungsvereinbarung außerordentlich und fristlos zu kündigen. Nach einem solchen Fall darf sich der Nutzer ohne unsere vorherige ausdrückliche Zustimmung von Springer Nature nicht erneut registrieren.

5.2 Die Zugangsberechtigung erlischt ferner automatisch, sobald der Nutzer nicht mehr zu den auf dem jeweiligen Fachportal aufgeführten zugelassenen Personengruppen gehört. Der Nutzer ist verpflichtet, den Kundenservice (Kontaktdaten siehe oben unter

Ziffer 3.3) unverzüglich über entsprechend bevorstehende oder bereits erfolgte Veränderungen des Berufsstandes bzw. der Erwerbstätigkeit zu informieren.

6. Beendigung der Nutzungsvereinbarung

6.1 Die Nutzungsvereinbarung läuft auf unbestimmte Zeit. Sowohl der Nutzer als auch wir können die Nutzungsvereinbarung jederzeit grundsätzlich ohne Frist (siehe aber Ziffer 6.2) durch ordentliche Kündigung beenden. Daneben bleibt beiden Parteien die außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund vorbehalten. Kündigungen bedürfen der Textform, also zumindest einer E-Mail.

6.2 Die sofortige Beendigung der Nutzungsvereinbarung würde jedoch ggf. dazu führen, dass dem Nutzer die Anmeldung und damit, abhängig vom jeweiligen Angebot eines teilnehmenden Internet-Portals, gegebenenfalls auch der Zugang zu vom Nutzer gebuchten Abonnements und anderen dem Nutzer sonst freigeschalteten zugangsbeschränkten Bereichen der Internet-Portale unmöglich würde. Aus diesem Grund wirkt eine Kündigung der Nutzungsvereinbarung grundsätzlich erst, wenn der Nutzer auch die zum betreffenden Zeitpunkt noch bestehenden Abonnements oder anderen Laufzeitvereinbarungen mit den Internet-Portalen gekündigt bzw. beendet hat oder diese ausgelaufen sind. Vorher können wir daher auch den Authentifizierungs-Dienst-Account nicht löschen.

7. Datenschutz

Der Schutz und die Sicherheit der personenbezogenen Daten unserer Nutzer ist uns sehr wichtig. Alle Informationen hierzu finden sich in der [Datenschutzerklärung](#) für den Authentifizierungs-Dienst.

8. Änderungen der Allgemeinen Nutzungsbedingungen

8.1 Springer Nature behält es sich vor, die Allgemeinen Nutzungsbedingungen jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Die neuen Allgemeinen Nutzungsbedingungen werden dem Nutzer per E-Mail übermittelt. Sie gelten als vereinbart, wenn der Nutzer ihrer Geltung nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der E-Mail widerspricht. Der Widerspruch bedarf der Textform. Springer Nature wird den Nutzer in der E-Mail auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist und die Folgen der Untätigkeit des Nutzers gesondert hinweisen.

8.2 Alternativ zu Ziffer 8.1 können dem Nutzer die geänderten Allgemeinen Nutzungsbedingungen auch im Zuge seiner nächsten Anmeldung über den Authentifizierungs-Dienst präsentiert werden. Die geänderten Allgemeinen Nutzungsbedingungen werden vereinbart, indem ihnen der Nutzer im Zuge seiner nächsten Anmeldung zustimmt. Sie gelten als vereinbart, wenn der Nutzer ihrer Geltung nicht innerhalb von einem Monat nach der erstmaligen Präsentation widerspricht. Der Widerspruch bedarf der Textform, also zumindest einer E-Mail. Wir werden den Nutzer im Zuge der Präsentation der geänderten Allgemeinen Nutzungsbedingungen auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist und die Folgen seiner Untätigkeit gesondert hinweisen.

8.3 Widerspricht der Nutzer, hat jede Partei das Recht, die Vereinbarung über die Nutzung des Authentifizierungs-Dienstes durch Kündigung mit sofortiger Wirkung zu beenden.

8.4 Die Möglichkeit der Änderung der Allgemeinen Nutzungsbedingungen besteht aber weder für Änderungen, die Inhalt und Umfang der für den jeweiligen Nutzer bestehenden Kernnutzungsmöglichkeiten des Authentifizierungs-Dienstes zum Nachteil des Nutzers einschränken, noch für die Einführung von neuen, bisher nicht in den Allgemeinen Nutzungsbedingungen angelegten Verpflichtungen für den Nutzer.

9. Schlussbestimmungen

9.1 Auf das Vertragsverhältnis mit dem Nutzer sowie auf diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen und ihre Auslegung findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Anwendung des deutschen bzw. europäischen Internationalen Privatrechts sowie des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

9.2 Ist der Nutzer Kaufmann oder hat der Nutzer keinen ständigen Wohnsitz im Inland, so ist der ausschließliche Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag Berlin. Unter denselben Voraussetzungen ist ferner auch der Erfüllungsort für alle sich aus dem Vertragsverhältnis mit dem Nutzer ergebenden Rechte und Pflichten Berlin.

9.3 Ist der Nutzer ein Verbraucher, sind darüber hinaus die zwingenden Verbraucherschutzbestimmungen anwendbar, die in dem Staat gelten, in dem der Nutzer seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, sofern diese dem Nutzer einen weitergehenden Schutz bieten.

9.4 Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam und/oder undurchsetzbar, so bleibt die Gültigkeit der Bestimmungen im Übrigen unberührt. Unwirksame und/oder undurchsetzbare Bestimmungen werden im Wege der ergänzenden Vertragsauslegung durch diejenigen wirksamen und durchsetzbaren Bestimmungen ersetzt, die unter Berücksichtigung der Interessenlage beider Parteien zur Erreichung des gewünschten wirtschaftlichen Zwecks am ehesten geeignet sind. Entsprechendes gilt für die Ausfüllung von Lücken in diesen Nutzungsbedingungen. Die Sätze 2 und 3 dieser Ziffer 9.4 gelten nicht, wenn der Nutzer Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist.

9.5 Die Springer Nature AG & Co. KGaA sieht für den Authentifizierungs-Dienst keine gesonderten Vertragstexte vor. Der Inhalt der mit Springer Nature geschlossenen Vereinbarungen folgt daher aus diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen zusammen mit der Identität von Springer Nature und dem Nutzer und dem Gegenstand des Nutzungsverhältnisses. Springer Nature speichert insofern nicht „den Vertragstext“ speziell zur Person des Nutzers.

Stand: April 2019